

Anlage 3

Der Bürgermeister

Stadt Eberswalde - 16202 Eberswalde - Postfach 100 650

Herrn
Arnold Kuchenbecker
Lindenstraße 33
16227 Eberswalde

Bauamt

Bearbeitern
Frau Köhler

Telefon
03334 64-650
Telefax
03334 64-659

Hausanschrift
Breite Straße 40
16225 Eberswalde

E-Mail
h.koehler@eberswalde.de
nur für formlose Mitteilungen, ohne
digitale Signatur

Internet
www.eberswalde.de

Allgemeine Sprechzeiten
dienstags 8 – 12 Uhr
und 13 – 18 Uhr
donnerstags 9 – 12 Uhr
und 13 – 16 Uhr

Sparkasse Barnim
BLZ 170 520 00
Konto 2 510 010 002

Datum 01.12.2011
Ihr Zeichen
L. Zeichen III-65 kö-neu

Betrifft **Ihre Anfragen im Hauptausschuss am 17.11.2011**

Sehr geehrter Herr Kuchenbecker,

Zu Ihren im o. g. Hauptausschuss gestellten Fragen teile ich Ihnen folgende antworten mit.

„1. Desolater Zustand der kurzen Ringstraße, wann erfolgt eine Reparatur?“

Der Zustand der Fahrbahn in der kurzen Ringstraße ist dem Bauamt bekannt. Aus finanziellen Gründen konnte eine Reparatur bisher nicht erfolgen. Wichtigere Reparaturarbeiten wie z. B. Sanierung von Gehwegen hatten den Vorrang. Die Maßnahme ist im Reparaturplan mit aufgenommen, eine Realisierung kann vielleicht 2012/2013 erfolgen.

„2. Schönholzer Straße in Höhe Rose Gehäuseteknik – wann wird das Regenwasserproblem dort gelöst?“

Die unzureichende Straßenentwässerung im Kurvenbereich der Schönholzer Straße ist dem Bauamt bekannt. Mit der Vermessung und Planung des Karl-Marx-Ringes im Jahr 2012 soll auch dieser Bereich mit überplant werden. Eine Realisierung könnte dann 2012/2013 erfolgen. Bis dahin wird wie bisher durch den Bauhof bei Starkregen an dieser Stelle vorrangig das Wasser beseitigt.

„3. Brücke über den Finowkanal Brückenstraße/Angermünder Straße – wann werden die Absenkungen beseitigt?“

Eine Beseitigung der Höhenunterschiede im Anfahrtsrampenbereich der Brücke über den Finowkanal kann erst im Zuge einer Erneuerung des Fahrbahnbelages der Brückenstraße/Dorfstraße erfolgen. Das notwendige flächenhafte Abfräsen der Asphaltdeckschichten erfordert einen umfangreichen technischen Aufwand, ist sehr kostenintensiv und aus finanziellen Gründen kurzfristig nicht realisierbar.

Zurzeit steht der Bedarf einer Sanierung einzelner Gehwegabschnitte im Vordergrund. Die Stadtverwaltung ist momentan dabei, eine Prioritätenliste für eine intensive Gehwegsanie- rung für das Haushaltsjahr 2012 zu erstellen.

„4. Grundstücke ehemalige SERO am Kleinen Stern und ehemalige Minol-Tankstelle Altenhofer Straße – wie ist der Stand der Dinge?“

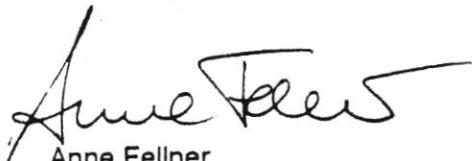
Bei den beiden Grundstücken handelt es sich um Privatgrundstücke. Leider ist es der Stadt bisher noch nicht gelungen, den Privateigentümer zur Veränderung an den Grundstücken zu bewegen.

„5. Reparatur der L 293 von Blesenthal mit Radwegebau in Richtung Mäckersee-Brücke bzw. Lichterfelde und Übernahme nach Rekonstruktion durch die Stadt Eberswalde – wie ist der Stand der Dinge?“

Zur Problematik L 293 wurde bereits im Hauptausschuss durch Herrn Boginski informiert. Bezüglich eines Geh-/Radweges ist der Stand so, dass zurzeit die Vorplanung erstellt wird und die Stadtverwaltung jetzt mit den zahlreichen Grundstückseigentümern Kontakt bezüglich des Grunderwerbes aufnimmt. Nach Klärung des Grunderwerbes können 2012 die Pla- nung weitergeführt und Fördermittel beantragt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Anne Fellner
Baudezernentin

D.: Frau Behnke